



NOSERYOUNG

ARBEITSJOURNAL

>
accenture

Nepomuk Crhonek

NOSER YOUNG AG/ACCENTURE
KW37/2024

Wochentag	Tätigkeit	Zeit in Minuten
Montag 9.09.2024 NY	Inputs angehört	200
	An C aufgaben gearbeitet	304
	Total	504
Dienstag 10.09.2024 TBZ	Modul 162 Unterschied XML und JSON angeschaut	180
	Modul 431 weitergearbeitet Projekt	180
	Total	360
Mittwoch 11.09.2024 NY	Repetition von letzter Woche angehört	69
	Input zu if Statements erstellt	243
	C Aufgaben gelöst	192
	Total	504
Donnerstag 12.09.2024 NY	Repetition von gestern gelöst	92
	C Zahlen Schätzung Spiel programmiert	412
	Total	504
Freitag 13.09.2024 NY	C Operatoren kennengelernt	124
	C Code mit Problemen korrigiert	253
	Input zu Operatoren angehört	34
	Arbeitsjournal ausgefüllt	93
	Total	504

Wochenrückblick

Wir haben diese Woche mit der Noser Young angefangen, weil wir Knabenschiessen haben, und somit fällt die Schule aus. Da wir diese Woche mit der Programmiersprache C angefangen haben, mussten wir natürlich 100 % dabei sein. Bei der TBZ hatten wir auch einen sehr spannenden Tag, da wir endlich anfangen durften mit unseren Projekten. Leider habe ich schon vorher programmiert in C++, C#, Python, R, Rust und SwiftUI, daher konnte ich bereits das meiste. Was ich bisher nicht kannte, ist Pointers. Da C eine low level Programmiersprache ist, muss man mit Pointers in einer Funktion mit einem Pointer den Wert ändern.

Reflexion

Diese Woche habe ich viel Neues und Brauchbares gelernt, wie man unter anderem einen Vergleich von Variablen in C macht. Nicht nur bei der Noser Young habe ich neues gelernt, sondern auch bei der TBZ. Da haben wir das IPERKA System nochmals angeschaut und ich habe es endlich verstanden, wieso man so was machen sollte und wo es Sinn macht. Zum Beispiel, wenn man Spaghetti kocht, macht es nicht so Sinn, aber mehr Sinn würde es machen, wenn man es zum Beispiel bei der Planung von einem Programm macht. Obwohl ich in C schon einiges konnte, war es gut, nochmals die Grundoperationen durchzunehmen.

Stimmung der Woche

Diese Woche hat mir sehr Spass gemacht, vor allem das IPERKA System genauer kennenzulernen. Meine Kollegen haben mich gut beim Lernen von C unterstützt.